



Verband alleinerziehender Mütter und Väter
Landesverband Niedersachsen e.V.



AKTUELLES

DATEN UND FAKTEN

Sie befinden sich hier:

[Startseite Niedersachsen](#)

[Aktuelles](#)

[Aus dem Bundesverband](#)

Das Kind beteiligen - aber wie? Subjektstellung, Kindeswohl und Elternverantwortung

Einladung zur Fachtagung in Mainz
Samstag, 4. Juni 2011, 9:00 Uhr

Berlin/Mainz, 30. Mai 2011. Kinder und Jugendliche von Alleinerziehenden haben größtenteils die Trennung ihrer Eltern erlebt. Je nach Alter sind sie vorher, während und danach in die unterschiedlichsten Auseinandersetzungen involviert – die der Eltern, die mit dem Jugendamt, die vor Gericht. Nicht nur die Trennung selbst schafft Handlungsbedarf und nicht selten auch Konflikte, die neue Familienkonstellationen zu gestalten. Umgangsregelungen, Unterhaltszahlungen, Sorgerechtsentscheidungen betreffen immer auch die Kinder, deren Wohlbefinden ganz erheblich von den Folgen dieser Entscheidungen beeinflusst werden kann.

Wie können Regelungen getroffen werden, die von allen Familienmitgliedern angenommen und im Alltag gelebt werden können? Werden Kinder und

Jugendliche in der Praxis ausreichend beteiligt? Wie und durch wen werden ihre Interessen tatsächlich wahrgenommen? Was steckt hinter den Rechtsfiguren des Kindeswohls und des Kindeswillens? Wie ist die Sicht der Rechtsordnung auf das Kind?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der VAMV-Fachtagung. Vorträge zur Idee der Partizipation und den Rechten des Kindes im familienrechtlichen Verfahren und zur Praxis der Kindesanhörung in Deutschland werden die Fachtagung einleiten. Im Rahmen eines World Cafés soll anschließend eine kritische Auseinandersetzung mit der Sichtweise von Vertretern der einschlägigen Professionen und den Erfahrungen von Eltern erfolgen: Das Ziel ist dabei, eine angemessene Beteiligung von Kindern und Jugendlichen vertieft zu diskutieren sowie gegebenenfalls gesetzliche Standards daraus abzuleiten.

Die Grußworte zur Fachtagung sprechen die Ministerin für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen, Irene Alt, der Sozialdezernent der Stadt Mainz, Kurt Merkator und die stellvertretende Landesgeschäftsführerin des Paritätischen Landesverbandes Rheinland Pfalz/Saarland, Regine Schuster.

Der VAMV wird sich in seiner Bundesdelegiertenversammlung mit aktuellen politischen Fragen beschäftigen und seine Positionen für das kommende Jahr beschließen.

Presse- und Medienvertreter/innen möchten wir ganz herzlich einladen. Beginn der Tagung ist um 9:00 Uhr.

Jugendherberge Mainz
Otto-Brunfels-Schneise 4
55130 Mainz

Dateien
PM_Einladung_BDV_2011.pdf 198 KB

[Zurück](#)